



CITYGEMEINDE
HAFEN-KONKORDIEN

KIRCHE SCHLOSS ZWISCHEN UND HAFEN

INFO Oktober – November 2019

CityGemeinde Hafen-Konkordien
wählt im Herbst neuen Ältestenkreis

Ehrenamtliche Helfer für
Vesperkirche 2020 gesucht

Konkordien-Kantorei führt Händel-
Oratorium „Israel in Egypt“ auf

HAAKON BECKER

werbung & gestaltung

ihr kreativpartner für individuelle lösungen

Industriestraße 35
68169 Mannheim
Tel. 0621 - 2 63 43
Fax 0621 - 15 46 16
haakonbecker@t-online.de

werbetechnik
digitaldruck
siebdruck
werbebanner
roll-ups & pop-ups
fahrzeugbeschriftungen
leuchtreklame
bauschilder
messebau
eventdekorationen



**ELEKTRO
KEHRBERGER**

68159 MANNHEIM • G7, 36 • Tel. 41 23 64

DIE STIMME ZÄHLT!

Ohnmächtig und wie gebannt starrten am 01. September alle auf die Bildschirme. Die Hochrechnungen ließen hoffen, was kurz darauf bestätigt wurde: „Platz 1“ ist noch nicht verloren! In mir regt sich Widerstand: „noch nicht?“ und was lässt so viele – auch mich – bangend und scheinbar ohnmächtig auf den Bildschirm starren? So als hätte ich keine Wahl, als könnte ich nichts beeinflussen, meine Sorgen und Ängste nicht zum Ausdruck bringen. Das mag insofern stimmen, als dass ich bei der nächsten Landtagswahl in Thüringen am 27. Oktober keine „Stimme“ abgeben kann, aber eine Stimme habe ich.

Eine Stimme, mit der ich ins Gespräch kommen kann, über Demokratie, über Frieden, über die Natur und wie wir mit ihr umgehen. Eine Stimme, die sagen kann, wie ich mir wünsche, dass wir hier (und weltweit) miteinander leben. Auch meine Kirche hat und gibt Stimme – sie erhebt sie selbst auf dem Demokratie-Fest auf Franklin und gibt anderen Räume, ihre Stimmen und Anliegen Gehör finden zu lassen (mehr dazu siehe „Zwischen Schloss und Hafen“ auf Seite 4).

Die Kirche selbst lebt aus den vielen Stimmen, die in ihr zum Klingen kommen. Die Kirchenwahl im November ist das deutlichste Zeichen dafür. Ohne Menschen, die mit ihrer Stimme und ihrem Herzen Kirche mitgestalten wollen und sich zur Wahl stellen, und ohne Menschen, die ihre Stimme dafür geben und sie wählen, kann Kirche nicht sein. Das ist wie in der Demokratie und macht nicht ohnmächtig, sondern gibt uns Kraft und Gestaltungsmöglichkeiten.

Ihre Christine Hoffmann



Wer nicht wählt, vergibt die Chance auf Mitbestimmung und Mitgestaltung.

Foto: Stephanie Bröge/pixelio

ZWISCHEN SCHLOSS UND HAFEN...

Viel Grund zum Danken liegt hinter uns. Gerade feierten wir die Meile der Religionen und haben uns an den Gaben des Erntedank-Altars erfreut. Nun kommt Musik und Kunst in unser Leben: mit „Enjoy Jazz“, einem Konzert mit dem rumänischen Duo Sanem Kalfa und George Dumitriu in Konkordien, MusikQuer-Querkultur in der Hafenkirche und dem bunten Programm beim Nachtwandel in der Hafenkirche. Dort reicht das Spektrum am 25. und 26. Oktober von Worldmusik über Music Women bis zu Elektro und Orgel, bietet ein Schlaraffenland mit Lichtern, Musik – Geräusch – Malerei und noch mehr Musik von Frauen. Dazu hängt die am 19. Oktober eröffnete Ausstellung „Hafenbilder“ von Ulrike Schaller Scholz Koenen. Das ausführliche Programm für den Nachtwandel findet sich ab Ende September auf der Homepage.

Im November erwarten uns das Konzert „Preachermans friends“, ein Benefizkonzert „Sicherer Hafen“ und am 01. Dezember „Israel in Egypt“ von Georg Friedrich Händel (siehe Termine und Seite 16/17).

Auch Ernsthaftes wird uns beschäftigen. Am 03. Oktober findet ein Demokratie-Fest auf FRANKLIN statt: Auf dem Platz vor dem ZEITSTROM-Haus lädt auf Initiative von Alt-Stadträtin Prof. Dr. Heidrun Deborah Kämper und Dekan Ralph Hartmann ein Bündnis für Demokratie zum Feiern, Nachdenken und Diskutieren ein.

Am 09. November wird das Gedenken an den Pogrom in Mannheim in der CityKirche Konkordien stattfinden, in Zeiten zunehmenden Antisemitismus ein wichtiges Innehalten. Am 29. November werden wir gemeinsam mit dem Bürger- und Gewerbeverein wieder ein adventliches Lichtzeichen auf der Konkordienwiese setzen.

ar



Die Hafenkirche beteiligt sich Ende Oktober wieder am Nachtwandel im Jungbusch.

Foto: Nachtwandel

KANDIDATEN FÜR DIE ÄLTESTENKREIS- WAHLEN STELLEN SICH VOR

Alle sechs Jahre werden in unserer Kirche die Gemeindeleitungen neu gewählt. Wir freuen uns sehr, dass wir an unserer CityGemeinde Hafen-Konkordien ganz unterschiedliche Leute gefunden haben, die hier mitwirken wollen. Nur wenn Menschen sich beteiligen, sich engagieren – dann kann das Leben in der Kirche gelingen! In unserer Kirche werden die Leitungsgremien zum größten Teil mit gewählten Ehrenamtlichen besetzt. Ihre Aufgabe hat Gewicht: Sie erarbeiten Ziele und Schwerpunkte der kirchlichen Arbeit. Sie entscheiden mit, wer in der Kirchengemeinde hauptamtlich tätig ist. Sie wählen den Pfarrer oder die Pfarrerin und wachen über die Finanzen Ihrer Kirchengemeinde.

In einer Kirche, die nach demokratischen Spielregeln arbeitet, kann die Besetzung nur durch eine Wahl erfolgen. Die Gemeindeleitung handelt stellvertretend für die Gemeindeglieder und integriert verschiedene Positionen und Meinungen aus der Gemeinde. Durch IHRE Wahlbeteiligung berechtigen Sie bestimmte Personen aus der Gemeinde, im Namen aller und für alle verbindlich zu entscheiden. Je mehr sich an der Wahl beteiligen, umso deutlicher die Stärkung des Ältestenkreises durch die Gemeinde. Spätestens bis zum 16. November erhalten Sie Ihre persönlichen Briefwahlunterlagen. Bis zum **01. Dezember, 12:00 h**, können Sie dann wählen. Bitte bringen Sie dazu Ihren Wahlbrief in die CityKirche Konkordien, R2 1, und werfen ihn in den Wahlbriefkasten oder in einen der Briefkästen der Pfarrämter in der Hafenkirche, Kirchenstr.11-15 oder im Pfarramt R3 3 ein. Im Folgenden eine Kurzvorstellung der Kandidaten. **is**



Arlette Buchmann

Als ich nach Mannheim kam, fand ich in der CityKirche ein Stück Heimat. Nun möchte ich dazu beitragen, dass viele sich hier zu Hause fühlen.



Dr. Michael Black

Geboren in Belfast (Nordirland), bin ich seit 1996 Wahl-Mannheimer, singe seit 2017 in der Konkordien-Kantorei, engagiere mich für die Umwelt und möchte die facettenreiche Arbeit der CityGemeinde Hafen-Konkordien weiterhin in Wort und Tat unterstützen.



Gerhard Werner Dettmar

Ich kandidiere hier, weil mich die Ausrichtung begeistert und ich mithelfen will zu zeigen, dass Kirche für alle Menschen da ist.



Harald Fath

Ich kandidiere, weil ich mich gerne für meine Kirchengemeinde engagiere und an deren Zukunft mitarbeiten möchte.



Rainer Friehmelt

An der Citygemeinde gefällt mir besonders, dass sie offen ist für verschiedenste Menschen und ein Ort der Auseinandersetzung mit aktuellen und drängenden gesellschaftlichen Fragen ist. Ich möchte dazu beitragen, dass das so bleibt und insbesondere junge Menschen angesprochen werden.



Carolina Haensch

Ich bin Berufsanfängerin, ehemalige ESG-lerin und begeistert vom Chicago-Austausch. Ich möchte die Perspektive der jungen Erwachsenen in Mannheim einbringen.



Valentina Ingmanns

Gemeinschaft ist für mich die Antwort auf viele Probleme in unserer Stadt. Mit der CityGemeinde Hafen-Konkordien habe ich die Gemeinde gefunden, in der ich mich dafür engagiere.



Axel Kehrberger

Ich bin seit 2005 im Ältestenkreis und gleichzeitig Vorsitzender des Bauausschusses der evang. Kirche in Mannheim. Ich möchte sehr gerne meine Fähigkeiten und Kenntnisse weiter in der Gemeinde einsetzen.



Katrin Metzler

Ich möchte mich gerne weiterhin mit Herz und Verstand für ein lebendiges Gemeindeleben und stärkende Gottesdienste einsetzen.



Arthur Mouchili Njoya

Ich stelle mich nochmals zur Wahl, weil ich mich gerne in die Arbeit der Kirchengemeinde einbringen möchte und mich weiter für Ökumene und Interkulturalität engagieren will.



Dr. Christian Peters

Kirche kann und soll vieles Wichtige tun. Dabei möchte ich auch in Zukunft weiter mithelfen.



Lara Luisa Petschick

Ich schätze Gemeinschaft, Vielfalt und den lebendigen Glauben in der CityKirche. Gerne möchte ich die Gemeinde aktiv im Ältestenkreis mitgestalten.



Ingeborg Schmidt

Ich lebe hier seit vielen Jahren an Konkordien, einer Innenstadtgemeinde, wo diakonische und kulturelle Interessen sich vereinigen und mit artGottesdiensten Menschen berühren. Da engagiere ich mich gerne als Kirchenälteste.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung! Machen Sie mit! Wählen SIE!! Verantwortung übernehmen und mitgestalten, hat in den Kirchen der Reformation einen besonderen Stellenwert.

ESG: ZWISCHEN ABSCHIED UND NEUANFANG

Nach zwanzig Jahren ist ein Abschied eine intensive und auch nicht so einfache Angelegenheit. Zur Erleichterung und Versüßung gab es einen schönen Gottesdienst und ein großes Fest zu meinem Abschied. Viele sind gekommen die in den letzten zwanzig Jahren hier waren und die nun ihren Platz in der Welt gefunden haben. Zusammenfassen lässt sich fast alles, was an diesem Abend gesagt wurde, mit dem Satz von Winnie the Pooh: How lucky I am to have something that makes saying goodbye so hard. Vielen Dank noch einmal dafür! In diesem Semester übernimmt Sabrina Aras die Vakanzvertretung in der ESG-Mannheim. Besondere Programm-Highlights sind:



Sobottke geht: Nach rund 20 Jahren bekommt die ESG eine neue Studierendenpfarrerin.

Foto: privat

Mi, 18.09., 20:00 h: Führung in der Synagoge in F3,4 mit Dr. Esther Graf (Vorstand Jüdischen Gemeinde Mannheim)

Mi, 09.10., 19:00 h: Let's cook – Kochprojekt mit Geflüchteten, ESG-Raum, R3, 3

Mi, 23.10., 20:00 h: Besuch Yavuz Sultan Selim Moschee (Treffpunkt: 19:50 h, Luisenring 28-30)

Mi, 30.10., 20:00 h: Obdachlos in Mannheim - Begegnung mit Betroffenen/Gespräch mit S. Schweda Sozialarbeiterin (Caritas-Tagesstätte für Obdachlose), ESG-Raum R3, 3

Mi, 13.11., 20:00 h: Narcotics Anonymous – Über den Umgang mit Drogen und Sucht, ESG-Raum R3, 3

Mi, 20.11., 20:00 h: Über Straßenkids, Schulschwänzer und andere (Freezone) - im Gespräch über junge Leute die gerne unter den Teppich gekehrt werden ESG-Raum, R3, 3

Abendgottesdienste an jedem Sonntag in der Hafenkirche, das Kinderfrühstück und vieles mehr machen dieses Programm rund und noch interessanter!

is

VESPERKIRCHE SUCHT FÜR 2020 AKTIVE HELFERINNEN UND HELFER

An-sehen. Das ist vielleicht das, was die Vesperkirche so einzigartig macht: Dass Menschen einander ansehen, in den Blick und dann ins Herz nehmen, die sich sonst nicht einmal begegnen würden. Gäste achten aufeinander, Mitarbeitende sehen in Gesichter, fragen nach, hören Geschichten.

Das An-sehen steigt. Das An-sehen derer, die als Gäste kommen und sonst häufig ignoriert oder gar abgewertet werden, aber auch das An-sehen der vielen, die bedienen, spülen, abräumen, Essen ausgeben. Sie alle werden gesehen, kommen in Beziehung. Eine Gemeinschaft entsteht. Wer im kommenden Jahr mitarbeiten möchte, kann sich vom 30. September bis 18. Oktober, Mo bis Do von 8-12 Uhr und Di zusätzlich 17-19 Uhr, telefonisch unter 0621-32859568 anmelden.

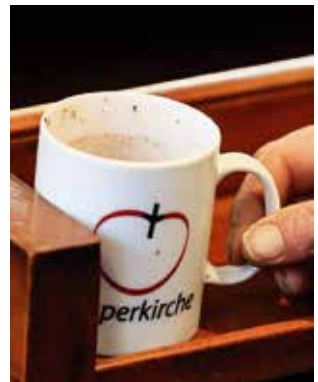
Neue Mitarbeitende werden in die Abläufe eingeführt am Do, 21. November, 18:00 Uhr, oder Mi, 27. November, 20:00 Uhr.

Wer spenden möchte, kann das unter dem Stichwort „Vesperkirche“ tun: Evangelische Kirche in Mannheim Sparkasse Rhein Neckar Nord
IBAN: DE44 6705 0505 0039 0030 07
BIC: MANSDE66XXX

Der im vergangenen Jahr in der Vesperkirche entstandenen Film, den Stefan Hillebrand und sein Kameramann Torsten Truscheit im Gespräch mit zahlreichen Gästen und Mitarbeitenden der Vesperkirche gedreht haben, wird voraussichtlich Ende Oktober Premiere haben. Zur Premierenvorführung werden wir ins Kino einladen. Der genaue Termin steht noch nicht fest. Bitte achten Sie auf Hinweise auf der Homepage oder bei Facebook etc.

ar

Jede Hand nötig: Die Vesperkirche 2020 startet wie gewohnt am 06. Januar. **Foto: Kaestel**



GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

16. So. n. Trinitatis	06. Oktober
Hafen	09:30 er stinkt schon. Abendmahlsgottesdienst zu Johannes 11 mit Ilka Sobottke
Konkordien	11:00 er stinkt schon. Abendmahlsgottesdienst zu Johannes 11 mit Ilka Sobottke
Hafen	19:00 Meer leben – nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Sabrina Aras
17. So. n. Trinitatis	13. Oktober
Konkordien	11:00 Über-Leben im Krieg. Gottesdienst zu Josua 2 mit Anne Ressel
Hafen	19:00 serendipity – nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Ilka Sobottke
18. So. n. Trinitatis	20. Oktober
Konkordien	11:00 ke ongscht, der (glaube) beißt net – oder doch? Gottesdienst zu Jakobus 2 mit Anne Ressel
Hafen	19:00 Lass dich tragen – nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Sabrina Aras
19. So. n. Trinitatis	27. Oktober
Konkordien	11:00 Examensgottesdienst Gottesdienst mit Christine Hoffmann
Hafen	19:00 von der Macht – nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Ilka Sobottke
Reformationstag	31. Oktober
Konkordien	19:00 Festlicher Abendmahlsgottesdienst mit Dekan Ralph Hartmann und der Konkordien-Kantorei. Verleihung der Konkordien-Medaille, anschließend Empfang
20. So. n. Trinitatis	03. November
Hafen	09:30 Abendmahlsgottesdienst mit N.N.
Konkordien	11:00 Abendmahlsgottesdienst mit Peter Annweiler
Hafen	19:00 nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Katrin Metzler

GOTTESDIENSTE IN DER CITYGEMEINDE HAFEN-KONKORDIEN

Reichspogromnacht	09. November		
Konkordien	19:00	Gottesdienst der ACK zum Gedenken an die Reichspogromnacht 1938	
Drittletzter So. d. KJ	10. November		
Konkordien	11:00	Radikal anders. Gottesdienst mit Ilka Sobottke	
Hafen	19:00	Gesucht: Selige Friedensstifter – nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Christine Hoffmann	
Vorletzter So. d. KJ	17. November		
Konkordien	11:00	friedensklima. Gottesdienst zur FriedensDekade mit Anne Ressel	
Hafen	19:00	Nachtfeuer – nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Sabrina Aras	
Buß- und Betttag	20. November		
Christus- kirche	19:00	Umkehren in die Zukunft. Gottesdienst mit Abendmahl mit Prälat Dr. Traugott Schächtele Buxtehude-Kantaten-Zyklus	
Ewigkeitssonntag	24. November		
Konkordien	11:00	vorbereitet? Gottesdienst mit Anne Ressel und Ilka Sobottke	
Hafen	19:00	Raum und Zeit zum Trauern – nearby h(e)aven. Abendgottesdienst mit Anne Ressel	
1. Advent	01. Dezember		
Hafen	09:30	nur die Liebe schuldig. Abendmahlsgottesdienst mit Anne Ressel	
Konkordien	11:00	Den Tag nicht verschlafen. Abendmahlsgottesdienst mit Dekan Ralph Hartmann	
Welt-AIDS-Tag	01. Dezember		
St. Sebastian	19:30	Ökumenischer Gottesdienst zum Welt-AIDS-Tag des Vereins Homosexuelle und Kirche (HUK) mit Ilka Sobottke u.a.	

TERMINKALENDER

Oktober – November 2019

- Do, 03. Oktober 14:00 - 19:00*
Demokratie-Fest zum Feiern, Nachdenken und Diskutieren FRANKLIN, Platz vor dem ZEITSTROM-Haus
- Mo, 07. Oktober 19.30 Uhr*
Christlich Islamische Gesellschaft Treffen im Haus der Katholischen Kirche
- Mi, 09. Oktober 19:00*
Let's cook – Kochprojekt mit Geflüchteten ESG
- Do, 10. Oktober 20:00*
Abend der gar nicht so dummen Fragen: Hafenkirche
 THEO-TALK-Young Urbans
- Do, 10. Oktober 20:00*
„Enjoy Jazz“, das türkisch-rumänische Duo mit Sanem Kalfa CKK
 (vocals, electronics) und George Dumitriu (guitar, viola, violin) in Kooperation mit der Orient. Musikakademie MA mit Ali Ungan
- Mi, 16. Oktober 19:00*
Running Dinner Start ESG
- Sa, 19. Oktober 10:00 - 13:00*
Kinderfrühstück AS
- Mi, 23. Oktober 20:00 (Treffpunkt 19:50)*
Moscheebesuch – mit Muslimen im Gespräch Yavuz Sultan Selim Moschee
- Fr, 25. Oktober/Sa, 26. Oktober jeweils 20:00 - 24:00*
Nachtwandel Jungbusch
- Mi, 30. Oktober 20:00*
Obdachlos in Mannheim – Begegnung mit Betroffenen und Gespräch mit Stefanie Schweda, Sozialarbeiterin, Tagesstätte für Obdachlose der Caritas ESG
- Do, 31. Oktober 19:00*
Reformationsfest – festlicher Gottesdienst mit der Konkordien-Kantorei CKK
- Fr, 08. November 18:00*
Let's cook – Kochprojekt mit Geflüchteten Hafenkirche
- Sa, 09. November 10:00*
Kinderfrühstück AS

TERMINKALENDER

<i>Sa, 09. November</i>	19:00	Gedenkgottesdienst der ACK zur Reichspogromnacht	CKK
<i>So, 10. November</i>	17:00	Konzert „Preachermans friends“	CKK
<i>Mi, 13. November</i>	20:00	Narcotics Anonymous – Gespräch über den Umgang mit Drogen und Sucht	ESG
<i>Do, 14. November</i>	20:00	Besuch des Internationalen Filmfestivals Mannheim-Heidelberg – Young Urbans	Stadthaus N1
<i>Sa, 16. November</i>	18:00	Benefizkonzert Sicherer Hafen Markus Sprengler&friends	CKK
<i>So, 17. November - So, 01. Dezember</i>		Wahl des Ältestenkreises per Briefwahl	
<i>Fr, 29. November</i>	17:30	Illumination des Weihnachtsbaums mit dem Bürger- und Gewerbeverein	CKK
<i>Sa, 30. November</i>	10:00	Kinderfrühstück	AS
<i>So, 01. Dezember</i>	17:00	„Israel in Egypt“ . Oratorium von Georg Friedrich Händel Konzert der Konkordien-Kantorei unter der Leitung von Heike Kiefner-Jesatko	CKK
<i>Mo, 02. Dezember</i>	19:30	Christlich Islamische Gesellschaft	CIG

Gesprächskreis Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit

Treffpunkt 15:00-17:00 h jeweils im Jüdischen Gemeindezentrum (kleiner Saal, Eingang F 3, 4, bei „Küche“ bzw. „Jugendraum“ BEHARRLICH klingeln)

Mo, 28. 10. **Joseph Roths Hiob** – Buchvorstellung mit Ilka Sobottke

28. 10.

Mo, 18. 11. **Am Anfang des Lebens** – über Verhütung, Abtreibung etc. im Judentum

18. 11. mit Dr. Esther Graf

Mo, 09. 12. **Erste Erfahrungen, Ideen und Pläne** im Amt der Vorsitzenden der Gemeinde

09. 12. mit Rita Althausen

SICH ENGAGIEREN FÜR AKTION FRIEDENSKLIMA

Der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) hat bereits auf seiner Vollversammlung 1983 in Vancouver zu einem konziliaren Prozess für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung aufgerufen. Aufgegriffen vom Kirchentag der EKD in Düsseldorf (1985), erhielt er durch den Aufruf Carl Friedrich von Weizsäckers zu einem Friedenskonzil viel Schwung.

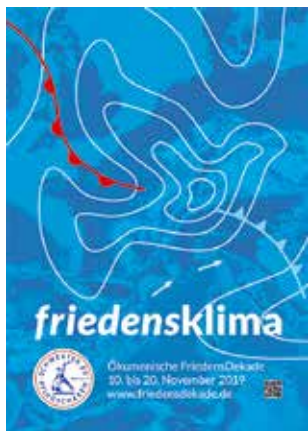
Weizsäcker betonte die Zusammenhänge: „Kein Friede unter den Menschen ohne Frieden mit der Natur. Kein Friede mit der Natur ohne Frieden unter den Menschen.“ (in: Die Zeit drängt. München 1986, Seite 114). Die Schöpfungsfrage war damals nicht so prominent, aber stets im Bewusstsein.

Weltweit arbeiten Christinnen und Christen seither an den unterschiedlichen Themen, setzen sich für Frieden, Versöhnung und Abrüstung ein, thematisieren unsere wirtschaftlichen Verflechtungen und unterstützen Projekte für den fairen Handel, engagieren sich im Umwelt-, Natur- und Klimaschutz.

Immer deutlicher wird, dass diese drei Aspekte eng ineinander greifen: Aufrüstung und Krieg zerstören Ressourcen und Lebensgrundlagen, Klimawandel, Umweltzerstörung und Verknappung des Trinkwassers verstärken Auseinandersetzungen, bewaffnete Konflikte und Migrationsbewegungen; für eine Abwehr des Klimawandels aber brauchen wir ein dialogfähiges Miteinander und Versöhnungsarbeit. Viele Lösungswege sind in den über 30 Jahren erarbeitet worden.

Nun müssen wir beginnen, sie zu gehen. Der Gottesdienst zur Friedensdekade am 17. November ist ein Schritt auf diesem Weg.

ar



Der Klimawandel könnte künftig auch zu bewaffneten Konflikten etwa um Wasserressourcen

führen. **Foto: Ökum. FriedensDekade**



Trimodal im Quadrat

Die Schnittstelle zwischen Wasser, Straße und Schiene in der Quadratestadt Mannheim.



Staatliche Rhein-Neckar-
Hafengesellschaft Mannheim mbH
www.hafen-mannheim.de

 **Hafen Mannheim**
175 Jahre | weltweit für die Region

KONKORDIEN-KANTOREI FÜHRT HÄNDELS „ISRAEL IN EGYPT“ AUF



Händel beschreibt im Oratorium auch den Auszug der Israeliten aus Ägypten. Foto: Wikipedia

Nachdem die Konkordien-Kantorei in den letzten Winterkonzerten die h-Moll-Messe von Johann Sebastian Bach und Wolfgang Amadeus Mozarts Messe in c-Moll aufgeführt hat, ist es fast ein Muss, Georg Friedrich Händels großes Chororatorium „Israel in Egypt“ anzuschließen.

Denn Mozart selbst ließ sich in seiner Messe in c-Moll von beiden Werken inspirieren und auch in Händels Werk meint man Bach'sche Einflüsse wahrnehmen zu können.

Wir freuen uns sehr, einen Blick auf die Insel zu werfen, um den deutsch-englischen Komponisten näher kennenzulernen.

Händel schrieb das dreiteilige Werk in sehr kurzer Zeit. Er begann Anfang Oktober 1738 mit dem dritten Teil (Moses Lobgesang) und fügte dann Mitte Oktober den 2. Teil, den Auszug aus Ägypten, an.

In farbenreicher Sprache und faszinierender musikalischer Genauigkeit wird der Auszug der Israeliten mit samt den Plagen und Gefahren beschrieben – Händel komponierte ein dramatisches und musikalisch packendes Oratorium.

Dem Werk voran stellte er die Begräbnismusik für die britische Königin Caroline, die er schon 1737 komponiert hatte.

Da im Erstdruck nur der 2. und 3. Teil gedruckt wurden, entstand die Tradition, den 1. Teil nicht aufzuführen, sondern direkt in den 2. Teil einzusteigen.

Auch wir werden das so in unserem Konzert fortführen und uns ohne Umwege in den Exodus, in den Auszug aus Ägypten, begeben.

Mit La Banda, einem Spezialensemble für Alte Musik, und international renommierten Solist*innen werden wir das Konzert auf gewohnt hohem Niveau musizieren.

Besetzung

Sabine Götz, Sopran

Eva-Maria Simonis, Sopran (Mirjam)

Kaspar Krönert, Altus

Florian Cramer, Tenor

Joachim Goltz, Bass

Timothy Sharp, Bass

La Banda auf historischen Instrumenten

Konkordien-Kantorei Mannheim, Leitung: Heike Kiefner-Jesatko

Auf historischen Instrumenten begleitet wird die Konkordien-Kantorei erneut vom Ensemble „La Banda“.

Foto: La Banda

Aufführungstermin

So, 01. Dezember 2019, 17:00 Uhr,
CityKirche Konkordien

Einführungsvortrag: 16:00 Uhr (in Planung)
CityKirche Konkordien

(Details dazu erfahren Sie zu gegebener Zeit aus den örtlichen Medien oder im Pfarrbüro)



Karten zu 25 + 17 Euro (Ermäßigt: 14 Euro) sowie zu 12 Euro (Ermäßigt: 9 Euro) an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder ab November im Pfarrbüro.

hkj

ADRESSEN FÜR DIE GEMEINDE

Pfarramt CityKirche

R3, 3 • 68161 Mannheim

Tel: 2 42 08

Fax : 122 28 99

CitykircheKonkordien@
ekma.de

www.citygemeinde-
hafen-konkordien.de

Sekretariat

Christine Stadtfeld +

Rosa Posternak

Mo 09 - 12 Uhr

Di 13 - 17 Uhr

Mi 09 - 12 Uhr +
13 - 17 Uhr

Do 09 - 14 Uhr

Fr 13 - 16 Uhr

Pfarramt Hafenkirche

Kirchenstr. 11

68159 Mannheim

Tel: 2 17 58

Fax: 122 28 57

hafengemeinde@
ekma.de

Sekretariat

Rosa Posternak

Mo 13 - 16 Uhr

Pfarrerinnen

Ilka Sobottke (ilka.
sobottke@ekma.de)

Anne Ressel (anne.
ressel@ekma.de)

Kirchendiener: Max Klemig, (über das Pfarrbüro der City-Kirche) • Erna Aragian, Tel. 156 11 83 (Hafenkirche)

Konkordien-Kantorei

Leitung: Heike Kiefner-Jesatko, heikekiefner-jesatko@arcor.de

Kirchenälteste: M. Black, W. Dettmar, H. Fath, R. Friehmelt, U.V. Ingmanns, A. Kehrberger, A. Landin, G. Merkle, K. Metzler, A. Mouchili-Njoya, Dr. Ch. Peters, I. Schmidt

Kindertagesstätten

Arche Noah, T6, 36, Tel. 1 35 86, Leitung: D. Rudakowski

Hafenkirche, Hafenstr. 34, Tel. 156 50 11, Leitung: R.T.

Agostin

Trinitatis, G 4, 16, Tel. 201 05, Leitung: A. Schreiber

Evangelische Studierendengemeinde

R3, 3, 68161 Mannheim, Tel. 2 11 72, Fax: 122 28 99,

E-Mail: esg@ekma.de; Web: www.esg-mannheim.de

Studierendenpfarrerin (Vakanzvertretung): Sabrina Aras

Sekretariat: Christine Stadtfeld

Beratung für ausl. Studierende: Mo./Mi. nach Vereinbarung

Diakonie

DiakoniePunkt Konkordien, R3, 2b, Beratung,

Begegnung, Laden und Café, Mo. - Fr., 11:00 – 15:00

Kontakt: Petra Casper, Tel. 97 66 57 00

Migrationsberatung, R3, 3, Mo. + Do., 09:00 – 12:00

Kontakt: Susanne Krause, Tel. 1229459

Wohnungsnotfallberatung, R3, 3, Mo., 13:00 – 15:00

Kontakt: Marie-Louise Uhrig, Tel. 01 75 – 444 40 97

Selbsthilfegruppen

NA – Narcotics anonymous, Do., 18:00

Kontakt über Pfarramt CityKirche

REGELMÄSSIGE TERMINE

CityKirche Konkordien

Gottesdienst

So., 11:00 Gottesdienst mit Predigtreihen

Offene Kirche

Die Kirche ist Mo. - Sa. von 11:00 bis 15:00 geöffnet. Sie bietet einen geschützten Raum für Meditation und Ruhe, Begegnung und Gespräch.

Konkordien-Kantorei

Probe: Do., 20:00 – 22:00, Haus der Kirche, M1, 1a
Kontakt: Heike Kiefner-Jesatko, heikekiefner-jesatko@arcor.de

Treff russischer Migranten:

Mo., 15:00, ESG-Raum, R3, 3

Seniorenkonversationsgruppe russischer Migranten:

Fr., 10:00, ESG-Raum, R3, 3

ESG

Mi., 20:00 wechselndes Programm mit Vorträgen, Filmen, Diskussionen, Filmen, Plätzchen backen usw., ESG-Raum, R3, 3

Vesperkirchenchor

Di., 18:00 Offene Einladung an alle, die einfach mal mit-singen wollen, ESG-Raum, R3, 3

Hafenkirche

Gottesdienste

So., 09:30 Gottesdienst (1. So im Monat+an hohen Festen)

So., 11:30 Gottesdienst der niederländischen Binnenschifferseelsorge

So., 13:00 Gottesdienst der GloryLife Church e.V.

So., 19:00 Nearby h(e)aven im Jungbusch

Gesprächskreis für Jung und Alt, jeden 2. Mi. im Monat, 15:00

IMPRESSUM

Erscheinungsweise:
3 x jährlich

Herausgeber: Ältestenkreis
der CityGemeinde
Hafen-Konkordien

Redaktion:
Ilka Sobottke (is)
Anne Ressel (ar)

Bankverbindungen

SPK Rhein Neckar Nord
BIC: MANSDE66XXX
Citykirche Konkordien
IBAN:
DE95670505050033160070
Hafenkirche
IBAN:
DE46670505050038779192
Schifferseelsorge
IBAN:
DE68670505050038779184

ESG

IBAN:
DE63670505050039503573

LÖWEN



A P O T H E K E

GESUNDHEIT IM QUADRAT

Apotheker Marco Kokot

P2, 10 am Paradeplatz

68161 Mannheim

Tel. 06 21-12 63 90

Fax 06 21-126 39 20

info@loewen-apotheke.de

www.loewen-apotheke.de

Öffnungszeiten: Mo - Sa 8.30 - 20.00

**300 Jahre
Gesundheit
im Quadrat**

Über Ihren Hochzeitstag hinaus ...

... werden Sie in vielfacher Weise Freude haben

an unseren hochwertigen Töpfen und Pfannen,
an den soliden, geschmiedeten Messern, an den
Schöpfkellen, Schüsseln und Seihern aus Edelstahl,
an den farbenfrohen Geschirrtüchern
aus feingewirnten Naturgarnen,
an der herrlichen, aufwendig gewebten
Tischwäsche und an den vielen anderen
nützlichen Helfern rund um Küche und Herd.

**Natürlich richten wir Ihnen gerne
Ihren persönlichen Hochzeitstisch!**

Wenn Sie sich vorher anmelden,
können wir uns besonders viel Zeit dafür nehmen.

topf + pfanne

Alles für Küche und Herd

Q 2, 12 · 68161 Mannheim · Telefon 06 21/10 47 59